

PRESSEINFORMATION

Isny, Dezember 2017

Dethleffs zeigt Fold-Out-Studie auf der CMT

Bett statt Fenster: c´go 525 REZ mit zusätzlichem Einzelbett zum Ausklappen am Heck – Dethleffs testet preisgünstige und gewichtssparende Alternative zu Slide-Outs

In Deutschland sieht man sie noch nicht so oft, deshalb sind Reisemobile und Caravans mit Slide-Outs – Erkern, die ausgefahren werden können und somit die Wohnfläche erweitern – auf Campingplätzen meist ein besonderer Hingucker. Diese Fahrzeuge sind schon von ihrer normalen Größe her beeindruckend. Beeindruckend ist aber leider auch der Preis dieser. Wie könnte der Wohnraum eines kompakten, leichten Fahrzeugs komfortabel, einfach und schnell erweitert werden, ohne den Geldbeutel und das Gewicht zu strapazieren? Dethleffs hat sich dieser Aufgabe gestellt und mit dem *c´go 525 REZ* eine Fold-Out-Studie entworfen, die zeigt, dass auch mit einfachen Mitteln eine Wohnraumerweiterung im Caravan geschaffen werden kann. Dafür hat das Allgäuer Unternehmen als Basisfahrzeug extra ein Modell seiner Kompaktklasse gewählt, um zu zeigen, dass auch in dieser Kategorie preisgünstige und vor allem gewichtssparende Erweiterungen möglich sind. Die Studie *c´go 525 REZ* ist 17 cm länger als das Basisfahrzeug 515 RE mit einer Rundsitzecke im Bug und zwei Längseinzelbetten im Heck. In der Studie gibt es statt einem Heckfenster einen Fold-Out. Geöffnet wird dieser von außen, indem eine Klappe nach oben gezogen wird. Mittels Gasdruckfeder wird der Fold-Out, in dem sich ein 185 auf 70 cm großes Einzelbett versteckt, dann in Endstellung gehalten. Der hochwertige Zeltstoff dieses Erkers spannt sich dabei automatisch. Das Bett wird mittels Klappbeschlag an der Seitenwand und Stützen abgestützt. Der Fold-Out ist optisch schön von innen verkleidet und beherbergt ein vollwertig nutzbares Bett, das beispielsweise dem Enkel als Schlafstätte dienen kann.

PRESSEINFORMATION

Dethleffs testet auf der CMT in Stuttgart, die vom 13. bis 21. Januar 2018 stattfindet, die Resonanz der Besucher auf diese Studie. Es sollen dann weitere Möglichkeiten, die so ein Fold-Out bieten könnte, entwickelt werden. Pluspunkte dieser Lösung sind auf jeden Fall das geringe Gewicht des Fold-Outs von gerade mal 70 kg und die handlichen Maße während der Fahrt.

Über Dethleffs

„Nicht ohne meine Familie!“ beschloss Arist Dethleffs im Jahre 1931 und konstruierte den ersten Caravan Deutschlands, von ihm damals noch „Wohnauto“ genannt, weil der Skistock- und Peitschenfabrikant seine Familie auf langen Geschäftsreisen bei sich haben wollte. Das Wort "Freizeit" kannten bis dahin nur wenige, Familienurlaub war ein Privileg und der Tourismus steckte noch in den Kinderschuhen. Mit der Erfindung des Dethleffs Caravans begann eine neue Ära, vor allem für das Unternehmen, das sich irgendwann ganz der Caravan- und später auch der Reisemobil-Produktion verschrieb.

Der Pioniergeist des Firmengründers, Arist Dethleffs, ist auch heute noch im Unternehmen spürbar. Er steckt in der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Baureihen, in unzähligen Innovationen und natürlich auch im Herzen der Camping-Geschichte: der Familie. Seit der ersten Stunde ist das Unternehmen fest mit dem Standort Isny im Allgäu verbunden und behält mit seiner Positionierung als „Freund der Familie“ den Markenkern immer im Blick.

Dethleffs ist ein Unternehmen der Erwin Hymer Group.

Erwin Hymer Group

Die Erwin Hymer Group vereint Hersteller von Reisemobilen und Caravans, Zubehörspezialisten sowie Miet- und Finanzierungsservices unter einem Dach. Die Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2016/17 mit ihren weltweit mehr als 6.000

PRESSEINFORMATION

Mitarbeitern und rund 55.000 Freizeitfahrzeugen einen Umsatz von 2,1 Mrd. Euro.

Zur Erwin Hymer Group gehören die Reisemobil- und Caravanmarken American Fastbacks, Buccaneer, Bürstner, Carado, Cliffride, Compass, Dethleffs, Elddis, Eriba, Etrusco, Hymer, Niesmann+Bischoff, Laika, LMC, Roadtrek, Sunlight und Xplore, die Reisemobilvermietungen Best Time RV, McRent, und rent easy, der Fahrwerkspezialist Goldschmitt, der Zubehörspezialist Movera, der Zeltcaravan-Hersteller 3DOG camping sowie das Reiseportal freeontour.